

Neues Umspannwerk für Leonding

Die LINZ STROM Netz GmbH schreibt in Sachen Versorgungssicherheit ein weiteres Kapitel: Gemeinsam mit der APG wird in Leonding ein neues 110 kV/10 kV Umspannwerk errichtet.

Um die Versorgungssicherheit weiter zu verbessern, setzt die LINZ STROM Netz GmbH immer wieder Aktivitäten. Unter anderem wird nun in Leonding gemeinsam mit der Austrian Power Grid AG (APG) ein neues 110 kV/10 kV Umspannwerk mit Gesamtkosten von rund zwölf Millionen Euro errichtet. Die Bauarbeiten erfolgen dabei im laufenden Netzbetrieb und ohne Versorgungsunterbrechungen für Kund/innen. Sie wurden nach umfangreichen Planungsschritten und zahlreichen Genehmigungsverfahren Mitte Juni eingeläutet, rund ein Jahr später sollen sie abgeschlossen sein. Mit der Inbetriebnahme werden dann einerseits die bestehenden Umspannwerke Gaumberg, Wattstraße und

Zentrum entlastet, die Leitungslängen verkürzt und die Lasten besser aufgeteilt. Andererseits ist es damit auch wieder möglich, neue leistungsstarke Verbraucher langfristig in das Stromnetz einzubinden. Dieses ist derzeit aufgrund von Laststeigerungen und eines steigenden Energieverbrauchs durch Betriebsansiedlungen an den Grenzen seiner Übertragungsfähigkeit angelangt.

Modernste Technik

Das neue Umspannwerk Leonding punktet mit modernster Technik, die für eine größtmögliche Betriebssicherheit sorgt. Zum Beispiel werden zwei Leistungstransformatoren mit einer Leistung von jeweils 20 MVA (=Megavoltampere) instal-

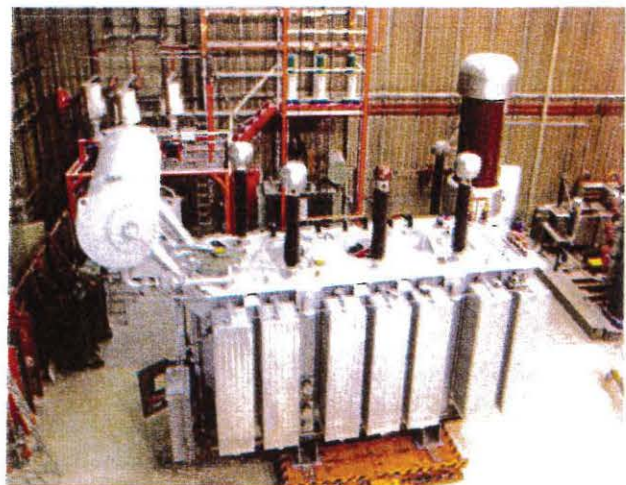
liert. Dies entspricht der sicheren Stromversorgung von etwa 10.000 Haushalten. Bei der Auswahl der Transformatoren wurde auf die Ökobilanz, im Speziellen auf Verlust- und Geräuscheffizienz Rücksicht genommen. Dies lässt sich durch den Einsatz hocheffizienter Materialien und von speziellem Transformator-Design gewährleisten.

Regionale Wertschöpfung

Ein Großteil der Bau- und Anlagenleistungen wie Gebäude, Schaltanlagen, Transformatoren, Erdschlusslöschspulen etc. wird von regional ansässigen Firmen geliefert. Das Projekt Umspannwerk Leonding fördert somit aktiv die Wirtschaftstandorte Linz und Umgebung und sichert damit lokale Arbeitsplätze.



Die geplante 110 kV Schaltanlage ist wartungsarm, witterungsbeständig, hat eine lange Lebensdauer und gewährleistet ein hohes Maß an Personen- und Betriebssicherheit.



Im Schalthaus des Umspannwerkes werden zwei Transformatoren installiert. Sie haben jeweils 20 MVA Leistung und punkten mit geringen Verlusten sowie einem niedrigen Schalldruckpegel.